



Vorratsmilben –
die vergessene „Hausstaub-Allergie“

Live-Webinar

Mittwoch, 26. Juni 2024

17:30-19:45 Uhr

■ **Vorratsmilben – die vergessene „Hausstaub-Allergie“**

Mittwoch, 26. Juni 2024
von 17:30 - 19:45 Uhr

Wissenschaftl. Leitung/Moderation:

Prof. Dr. med. Ludger Klimek, Wiesbaden

- | | |
|------------------|--|
| 17:30 Uhr | Willkommen/Einführung |
| 17:40 Uhr | Vorratsmilben – Biologie
Prof. Dr. med. Karl Christian Bergmann, Berlin |
| 18:20 Uhr | Vorratsmilben – Kreuzreaktivität mit
Hausstaubmilben
Dr. med. Christoph Langer, Füssen |
| 19:00 Uhr | Vorratsmilben – Therapeutische
Umsetzung
Dr. med. Stefani Röseler, Köln |
| 19:30 Uhr | Diskussion und Fragerunde |
| 19:45 Uhr | Ende |

Veranstalter:

AeDA e.V. (Ärzteverband Deutscher Allergologen)
An den Quellen 10, 65183 Wiesbaden

Kongressorganisation:

GEKA mbH, Höhenstraße 7, 67574 Osthofen

Wissenschaftliche Leitung/Moderation:

Prof. Dr. med. Ludger Klimek, Wiesbaden

Referentenübersicht:

Prof. Dr. med. Karl Christian Bergmann, Charité, Institut für Allergieforschung, Berlin
Dr. med. Christoph Langer, HNO-Praxis, Füssen
Dr. med. Stefani Röseler, HNO-Praxis, Köln

Die Fortbildung wird voraussichtlich mit 3 CME-Punkten von der Akademie für Ärztliche Fortbildung in Rheinland-Pfalz anerkannt.

Bitte beachten Sie, dass Ihre Anwesenheit während der gesamten Fortbildung und eine erfolgreich absolvierte Lernerfolgskontrolle Voraussetzung für die Vergabe der CME-Punkte sind.

Die Teilnahme am digitalen Seminar ist kostenlos. Die vorherige Anmeldung ist erforderlich. Sie erhalten einen persönlichen Login.

Hier kostenlos online anmelden:

www.aeda.de/veranstaltungen



Erklärung zur Produkt- und Dienstleistungsneutralität

Hiermit sichern der wissenschaftliche Leiter und die Referenten zu, dass die Inhalte der Fortbildungsmaßnahme produkt- und/oder dienstleistungsneutral gestaltet sind. Wir bestätigen, dass der Veranstalter, die wissenschaftliche Leitung und die Referenten mögliche potentielle Interessenkonflikte gegenüber den Teilnehmern offenlegen.

Unabhängig von Mitgliedschaften im FSA e. V. (Freiwillige Selbstkontrolle für die Arzneimittelindustrie) oder AKG e. V. (Arzneimittel und Kooperation im Gesundheitswesen) wird der Umfang der finanziellen Unterstützung aller Unternehmen, die sich im Rahmen von „Oft unterschätzt und übersehen: Allergien auf (Un-) Kräuter“ engagieren, veröffentlicht. Grundlage hierfür sind die Berufsordnungen der Landesärztekammern sowie die Empfehlungen der Bundesärztekammer zur ärztlichen Fortbildung. Wir stellen diese Informationen zusätzlich auf der Website www.aeda.de zur Verfügung.

Die Veranstaltung wird als Eigenveranstaltung des Ärzteverbandes Deutscher Allergologen (AeDA) e.V. durchgeführt. Angaben zum Sponsoring dieser Fortbildung finden sich auf www.AeDA.de.